Ritterstein „Neues Landlöchel“ westlich von Birkenhördt an der B 427

Ritterstein Nr. 31

Schlagwörter: Fels
Fachsicht(en): Landeskunde
Gemeinde(n): Birkenhördt
Kreis(e): Südliche Weinstraße
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Ritterstein Nr. 31 "Neues Landlöchel" (2013)
Fotograf/Urheber: Peter Schilling



Der Ritterstein Nr. 31 „Neues Landlöchel“ befindet sich westlich von Birkenhördt an der Bundesstraße 427 nach Lauterschwan.

Thematische Einordnung

„Neues Landlöchel“ ist ein Ritterstein aus der Kategorie „Orientierungspunkte“. Die Rittersteine dieser Kategorie dienen Wanderern zur Orientierung (Eitelmann 2005).

Spezifische Einordnung

Der Ritterstein „Neues Landlöchel“ befindet sich am „Pass“ (300 Meter über NN) an der B 427 von Birkenhördt nach Lauterschwan. Die Inschrift ist in einen Felsen graviert. Direkt gegenüber beginnt die Einfahrt zur alten Hochpassstraße bzw. die Abzweigung zum Hirzeck. Die Stelle, an der die Inschrift des Rittersteins in den Felsen eingraviert ist, markiert die gedachte Grenzlinie des Straßendurchbruchs zwischen dem „Westrich“ und der „Vorderpfalz“ (s. auch Ritterstein Nr. 32 „Altes Landlöchel“, nur ca. 350 Meter Luftlinie nördlich). Die Inschrift markiert ein „Loch“, einen Durchbruch im Gebirgszug. „Das Loch im Gebirgszug, durch das der Westricher aufs Land in die Vorderpfalz gelangen konnte. Im Volksmund Landlöchel genannt.“ (Eitelmann 2005, S. 36). Dieser Durchbruch wurde nicht etwa erst im Zuge des Baus der Bundesstraße geschaffen. Der Stein wird bereits im Jahre 1916 von Albrecht Ritter aufgezählt (Ritter 1916, S. 40). Die „alte Verbindungsstraße“ verlief über die heutige K 11 vorbei am „Alten Landlöchel“.

Die Inschrift lautet: „NEUES LANDLÖCHEL“. Unterhalb des Schriftzuges ist P.W.V. zu erkennen, das Kürzel für den Pfälzerwald-Verein.

(Simone Brug, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, 2020)

Literatur

Eitelmann, Walter; Kimmel, Ernst (2005): Rittersteine im Pfälzerwald. Eine steinerne Geschichtsschreibung. S. 422. S. 36, Neustadt an der Weinstraße (5. leicht überarbeitete Auflage mit Wandervorschlägen).

Ritter, Karl Albrecht von (1916): Rittersteine im Pfälzerwald. (Der Pfälzerwald, 17. Jahrgang, Nr. 5 und Nr. 6.) S. 40, o. O.

Ritterstein „Neues Landlöchel“ westlich von Birkenhördt an der B 427

Schlagwörter: Fels
Ort: 76889 Birkenhördt
Fachsicht(en): Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1910 bis 1916
Koordinate WGS84: 49° 06 51,93 N: 7° 55 1,08 O / 49,11443°N: 7,91697°O
Koordinate UTM: 32.420.966,52 m: 5.440.740,88 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.421.010,45 m: 5.442.478,19 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ritterstein „Neues Landlöchel“ westlich von Birkenhördt an der B 427“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-322015 (Abgerufen: 14. November 2026)

Copyright © **LVR**